

Busch, Wilhelm: Bewaffneter Friede (1870)

1 Ganz unverhofft an einem Hügel
2 Sind sich begegnet Fuchs und Igel.
3 Halt, rief der Fuchs, du Bösewicht!
4 Kennst du des Königs Ordre nicht?
5 Ist nicht der Friede längst verkündigt,
6 Und weißt du nicht, daß jeder sündigt,
7 Der immer noch gerüstet geht?
8 Im Namen seiner Majestät
9 Geh her und übergib dein Fell.
10 Der Igel prach: Nur nicht so schnell.
11 Laß dir erst deine Zähne brechen,
12 Dann wollen wir uns weiter sprechen!
13 Und allsogleich macht er sich rund,
14 Schließt seinen dichten Stachelbund
15 Und trotzt getrost der ganzen Welt
16 Bewaffnet, doch als Friedensheld.

(Textopus: Bewaffneter Friede. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37316>)